

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Wasserverband Eifel-Rur - Zentrale Vergabe -](#)  
 Straße [Eisenbahnstraße 5](#)  
 Plz, Ort [52353, Düren](#)  
 Telefon [02421 / 494 - 1077](#)  
 Fax [+49 2421494-991509](#)  
 E-Mail [ZentraleVergabe@wver.de](mailto:ZentraleVergabe@wver.de)  
 Internet <https://wver.de/online-vergabe/>  
 Kontaktstelle [Herr Giron](#)  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer [10291658-GI](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)****d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Windener Weg Kreuzung Am Wassergarten, Windener Weg / Am Wassergarten, 52372 Kreuzau](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

- 3 Schachtbauwerke aus Stahlbetonfertigteilen liefern, montieren, einbauen
- 88 m Stahlbeton-Kunststoff-Verbund-Rohr DN300 liefern und verlegen
- Verbau für Gräben, senkrecht, Verbautiefe bis 3,00 m 410 m<sup>2</sup>
- 95 m Saugrohr- und Druckrohrleitungen einbauen und ausbauen
- Betrieb der vorgeschriebenen Wasserhaltungsanlagen 40 Tage
- Stromanschluss aufstellen
- 23 Abteufpumpensümpfe herstellen bis max. H= 6,00 m
- Bodenaushub aus verschiedenen Homogenbereichen insg. 285 m<sup>3</sup>
- Bitumenbefestigung bis 28 cm dick aufnehmen 110 m<sup>2</sup>
- Verdichtungsfähigen Boden liefern, verdichten 170 m<sup>3</sup>

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung [27.06.2022](#)  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [09.08.2022](#)

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot  
 nicht zugelassen

- k) mehrere Hauptangebote**  
 zugelassen  
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**  
 Vergabeunterlagen  
 werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YRRYZTG/documents>  
 können angefordert werden unter:  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahmen:  
 Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung  
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden  
 nachgefordert  
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert
- o) Ablauf der Angebotsfrist am 17.05.2022 um 10:00 Uhr**  
 Ablauf der Bindefrist am 27.06.2022
- p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YRRYZTG>  
 Anschrift für schriftliche Angebote
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) Zuschlagskriterien**  
 siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium                         | Gewichtung |
|-----------------------------------|------------|
| <a href="#">Niedrigster Preis</a> |            |
- s) Eröffnungstermin am 17.05.2022 um 10:00 Uhr**  
 Ort  
[Die Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Angebotsfunktion des Vergabeportals der Wirtschaftsregion Aachen einzureichen.](#)  
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
[Die Angebotsöffnung erfolgt gemäß § 14 \(EU\) VOB/A ohne Beteiligung von Bieterern und ihren Bevollmächtigten.](#)
- t) geforderte Sicherheiten**
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**  
[Gemäß der VOB/B und den zusätzlichen Vertragsbedingungen.](#)
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) Beurteilung der Eignung**  
[Folgender Nachweis / Erklärung sind von allen Bewerbern mit dem Angebot vorzulegen:](#)  
 - Referenznachweis mit der Angabe vergleichbarer Leistungen der letzten 5 Jahre mit Angabe des Ansprechpartners; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe

der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden.

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde).
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung gemäß § 6a VOB/A begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt.
- gültige Betriebshaftpflichtversicherung\* mit einer Deckungssumme von mind. 1,5 Mio. EUR. Diese Anforderungen sind Mindeststandards. Sollten diese zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht vom Bieter zu erfüllen sein, ist dem Angebot eine Erklärung des Versicherungsgebers des Bieters beizufügen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer\*\*
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse\*/\*\*, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist.
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes\*/\*\* bzw. Bescheinigung in Steuersachen\*/\*\*, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt.
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz\*/\*\*.
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft\*/\*\* des zuständigen Versicherungsträgers\*/\*\* mit Angabe der Lohnsummen.

\*Die Nachweise / Erklärungen sollten nicht älter als ein Jahr sein

\*\* Bei Bietern, die in die Liste des Vereins für Präqualifikation für Bauunternehmen e. V. eingetragen sind, wird gem. § 6b Abs. 1 VOB/A auf die Vorlage der vorgenannten Nachweise verzichtet.

- Es werden nur Angebote von Bietern zugelassen, deren mittlerer Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens das 1,8 fache des angebotenen Auftragswertes (Brutto) beträgt.

weitere Nachweise:

- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- Fachkundenachweis nach MVAS 99 (Richtlinie zur Absicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum)  
Der Nachweis darf zum Beginn der Ausführung der Leistung nicht älter als 5 Jahre ab Ausstellungsdatum sein. Sollte der Nachweis während der Vertragslaufzeit die Frist von 5 Jahren ab Ausstellungsdatum überschreiten, so ist dem Auftraggeber unaufgefordert der Nachweis der erfolgten Teilnahme an einem Auffrischkurs / einer Wiederholungsschulung eines zugelassenen Schulungsanbieters vor Ablauf der 5-Jahres-Frist nachzuweisen. Das Auffrischungsseminar / der Wiederholungsschulung muss vor der Ausführung absolviert werden. Der Nachweis über die erfolgte Teilnahme ist unverzüglich unaufgefordert dem Auftraggeber vorzulegen.  
Sollte dieser zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht vom Bieter zu erfüllen sein, ist dem Angebot die schriftliche Terminbestätigung über die Teilnahme an einem Seminar / einer Schulung eines zugelassenen Schulungsanbieters vorzulegen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfalle an einer entsprechenden Schulung teilgenommen wird. Das Seminar / die Schulung muss vor der Ausführung absolviert werden. Der Nachweis über die erfolgte Teilnahme ist unverzüglich unaufgefordert dem Auftraggeber vorzulegen.  
Ohne diesen Nachweis dürfen die Arbeiten nicht ausgeführt werden!
- Güteschutz Kanal (RAL-Gütezeichen 961):

AK 2 (Nennweiten <= DN 1.200, offene Bauweise, bis Tiefenlage von 5 m)

sonstige:

Beurteilungsgruppe I = Inspektion von Abwasserleitungen und -kanälen aller Werkstoffe und Nennweiten mit den dazugehörigen Bauwerken.

Beurteilungsgruppe D = Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen und -kanälen aller Werkstoffe und Nennweiten mit den dazugehörigen Bauwerken.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Wasserverband Eifel-Rur - Revision -

Straße Eisenbahnstraße 5

Plz, Ort 52353, Düren

Telefon +49 2421494-1155

Fax +49 2421494-1009

E-Mail nachpruefungsstelle@wver.de

Internet

**Sonstiges**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass beim Wasserverband Eifel-Rur die im Tariftreue- und Vergabegesetz NRW festgelegten Grundsätze Anwendung finden. Bei Zustandekommen einer vertraglichen Vereinbarung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und dem Auftragnehmer wird Folgendes Vertragsbestandteil nach § 2 Abs. 6 TVgG NRW:

1.) der Auftragnehmer verpflichtet sich, die in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgabeneinzuhalten. Der Auftragnehmer übernimmt die Gewähr für die Einhaltung dieser Bedingungen für alle seine Nachunternehmer.

2.) der öffentliche Auftraggeber hat das Recht zur Kontrolle und Prüfung der Einhaltung der in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgaben.

3.) dem öffentlichen Auftraggeber wird ein vertragliches außerordentliches Kündigungsrecht sowie die Festsetzung einer Vertragsstrafe für den Fall der Verletzung der in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Pflichten durch das beauftragte Unternehmen oder seiner Nachunternehmer eingeräumt.

- Die Unterlagen stehen ausschließlich als kostenloser Download unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/company/welcome.do> zur Verfügung. Die Weitergabe an Dritte, sowie die gewerbliche Nutzung der Vergabeunterlagen sind nicht gestattet.

- Die gesamte Kommunikation zwischen der Zentralen Vergabe und den Bewerbern / Bietern - von der Bekanntmachung bis zur Zuschlagserteilung - erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform der Wirtschaftsregion Aachen.

- Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabeportals der Wirtschaftsregion Aachen zu beantragen!

- Hinweis: Das Submissionsergebnis wird ausschließlich über die Vergabeplattform der Wirtschaftsregion Aachen zur Verfügung gestellt!

- Die vorzulegenden Nachweise Buchstabe W und unter "Sonstiges" geltend gleichlautend auch für Nachunternehmer (Subunternehmer). Diese sind von den jeweiligen Nachunternehmer (Subunternehmer) mit dem Angebot einzureichen.

Weitere zusätzliche Nachweise / Erklärungen:

- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung gemäß § 6a Abs. 2 Nr. 3 2. Alt. VOB/A begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt.

- Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen).

- Anzeige Sammlung/Beförderung im Rahmen wirtschaftlicher Tätigkeit gem. § 53 KrWG / alternativ das Zertifikat zum Entsorgungsfachbetrieb.

- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot).

- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft).

- 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer.

- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen.

Bekanntmachungs-ID:

[CXQ1YRRYZTG](#)